NEWS

LOKALES

Triumphaler Einzug

Die Nachricht, dass Jesus auf dem Weg nach Jerusalem sei, verbreitete sich in der ganzen Stadt.

Scharen von Menschen, die zum Passahfest gekommen waren, hielten Palmzweige in den Händen und zogen die Straße hinunter, ihm entgegen. Dabei riefen sie: "Gelobt sei Gott! Gepriesen sei, der im Namen des Herrn kommt! Heil dem König Israels!"

Jesus fand einen jungen Esel und setzte sich darauf. Damit erfüllte er die Prophezeiung der Heiligen Schrift: "Fürchte dich nicht, Volk Israel. Sieh, dein König kommt; er sitzt auf einem Eselsfohlen." Damals erkannten die Jünger noch nicht, dass sich damit eine Weissagung erfüllte. Doch nachdem Jesus

verherrlicht worden war, erinnerten sie sich daran, wie diese Schriftstelle sich vor ihren eigenen Augen erfüllt hatte.

Die Leute in der Menge, die gesehen hatten, wie Jesus Lazarus aus dem Grab ins Leben zurückgerufen hatte, erzählten den anderen davon. Das war der Hauptgrund, warum so viele ihm entgegenzogen – weil sie von diesem großen Wunder gehört hatten, dass er es getan hatte. Da sagten die Pharisäer zueinander: "So bewirken wir nichts. Seht doch, die ganze Welt läuft ihm nach!"

nach Johannes 12,12-19 (Übersetzung: "Neues Leben. Die Bibel")